

Freigabe 4 - Hagemann

Vollbild

Teilnehmer (7)

Aktive Lesepfeiler

Veranstalter (2)

- Hagemann
- Sebastian Wieschowski

Moderatoren (5)

- Anika Tiemer
- b.saneke
- Denise Brodbeck
- Marc Lichte
- Svenja

Teilnehmer (0)

Chat 3 (Alle)

Sebastian Wieschowski: Guten Abend

Sebastian Wieschowski: Wir warten noch ein oder zwei Minuten auf die weiteren Teilnehmenden.

Sebastian Wieschowski: Dann begrüße ich kurz und danach übernimmt Tim Hagemann.

Marc Lichte: hallo und ich dachte schon ich komm nicht rein,puhhhh aufregend

Hagemann: beim Friseur gewesen?

Wahlmodul

Grundlagen des Qualitätsmanagements

IV

Fachhochschule der Diakonie

Video

Hagemann

Sebastian Wieschowski

Auf dem Weg in den virtuellen Hörsaal: Veranstaltungsformen und Methoden für den Einsatz von Adobe Connect

Sebastian Wieschowski, Dipl. Journ. univ., Wissenschaftlicher Mitarbeiter im Bereich „E-Learning“, (Fachhochschule der Diakonie, Bielefeld)

Steigerung der Medienkompetenz von Studierenden

Vereinbarkeit von Privatleben/ Beruf mit dem Studium

Unabhängigkeit von räumlichen Kapazitäten

Möglichkeit zur umfassenden Dokumentation

Bereitstellung von differenzierten

Studienangeboten

Einfache Bedienbarkeit von Adobe Connect

Aufwand zur Einrichtung der Technik

Unzureichende **didaktische Vorbereitung**

Ton- und Technikprobleme

Unklare **juristische** Rahmenbedingungen

Vorbehalte gegenüber der Technologie

Unzureichende technische **Ausstattung**

Seminargestaltung III

Welche Unterschiede beobachten Sie als Dozent/in eines Webinars im Vergleich zur Präsenzlehre?

Weniger Kosten

Beteiligung ist sichtbarer

Geringerer Zeitaufwand

Höhere Konzentration möglich

Informationen sind gebündelter

Hohere Motivation durch freie Ortswahl

Bessere Vereinbarkeit von Beruf und Studium



Mehr Rückzugsmöglichkeiten

Mehr Arbeitsaufwand für Nachbereitung

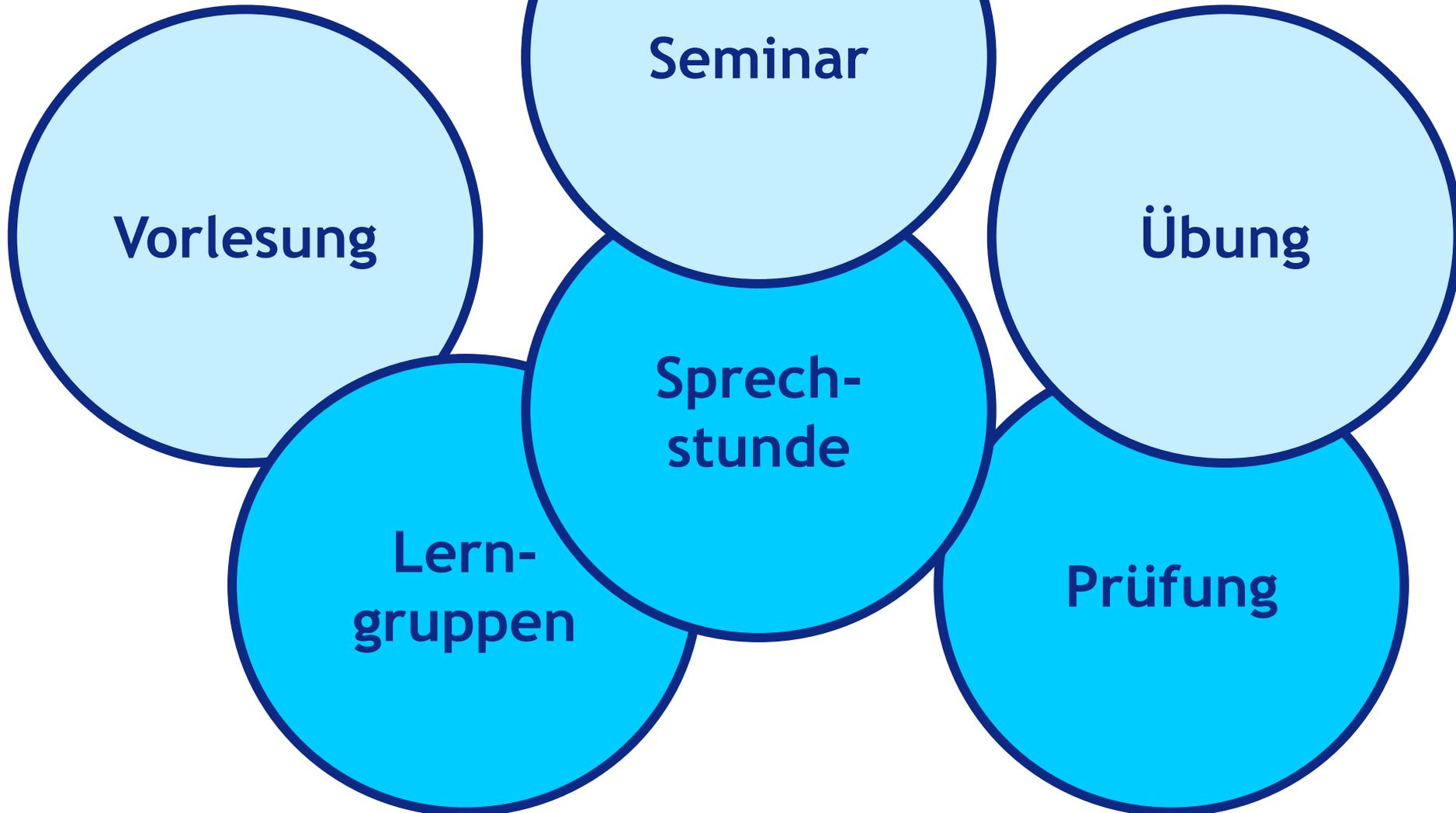
Höhere Hemmschwelle für Wortmeldungen

Weniger Austausch mit KommilitonInnen

Mehr Konsum, weniger Teilhabe

Mehr Ablenkungsmöglichkeiten

Höhere Anspannung wegen Technik-Problemen



■ ■ Teilnehmerzahl: unbegrenzt

■ ■ Länge: 60 - 120 Minuten

■ ■ Rechtevergabe:

– Referent nutzt Video, Ton und Materialfreigabe

– Teilnehmende können Rückfragen nur im Chat stellen und an Abstimmungen teilnehmen

■ ■ Raumgestaltung / Einsatz von Pods:

– Großteil des Bildschirms für Materialfreigabe

– Webcam und Chat ebenfalls groß

– Teilnehmerliste nicht nötig wegen hoher Teilnehmendenzahl

Grund-
lagen-
module

Verbund-
studien-
gänge

Gast-
dozent-
Innen

Massive
Open
Online
Courses

Ringvor-
lesungen

■ ■ Teilnehmerzahl: bis 20

■ ■ Länge: 45 - 90 Minuten

■ ■ Rechtevergabe:

– Referent nutzt Video, Ton und Materialfreigabe

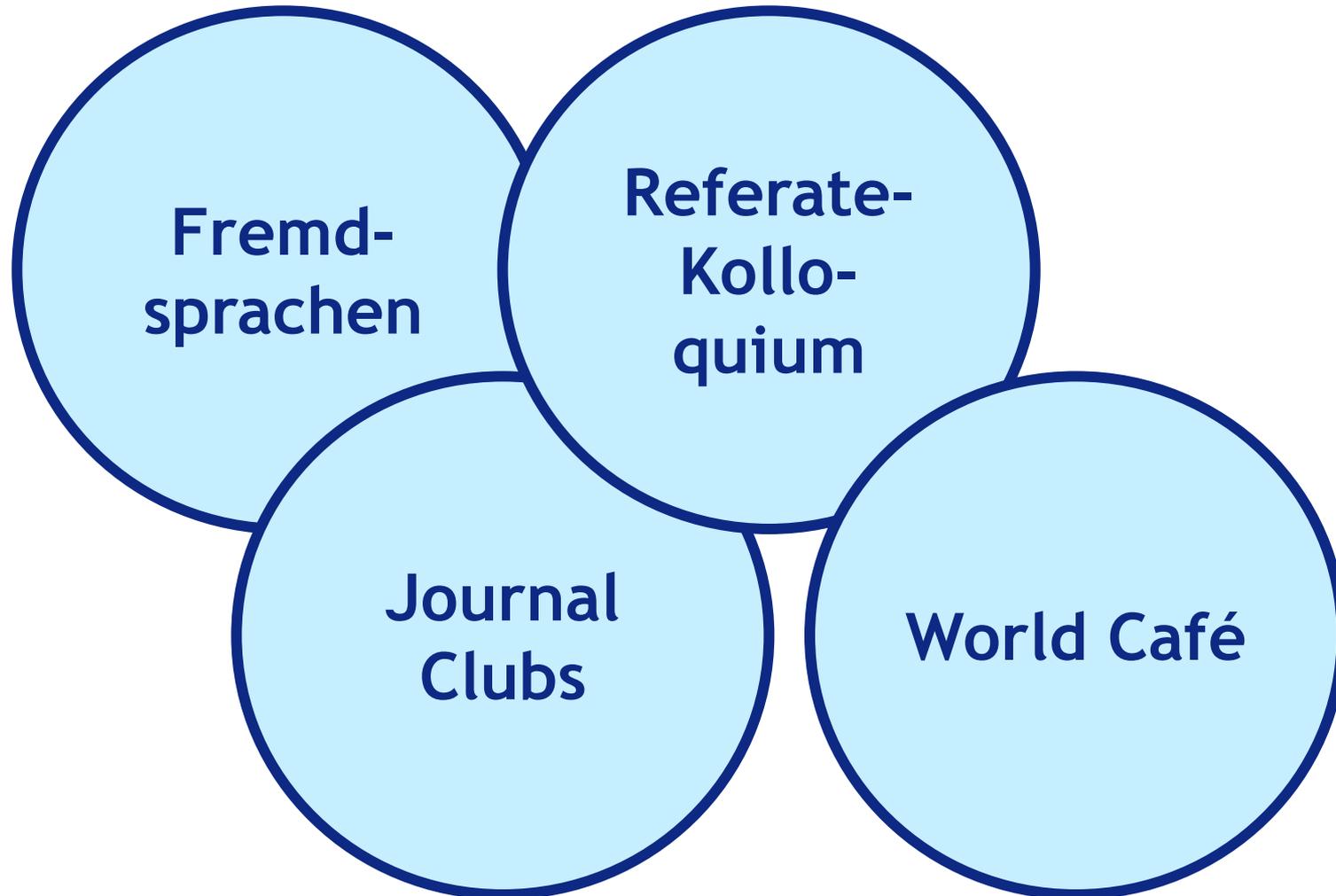
– Teilnehmende haben Moderatorenrechte und können Webcam freischalten, Wortbeiträge nach Meldung eigenständig

■ ■ Raumgestaltung / Einsatz von Pods:

– Große Materialfreigabe für Dozierende und Teilnehmende

– Großer Webcam-Bereich, Chat kleiner

– Abstimmung und Notizen prominent platziert



■ ■ Teilnehmerzahl: Kleingruppen bis sechs Personen

■ ■ Länge: 15 - 30 Minuten

■ ■ Rechtevergabe:

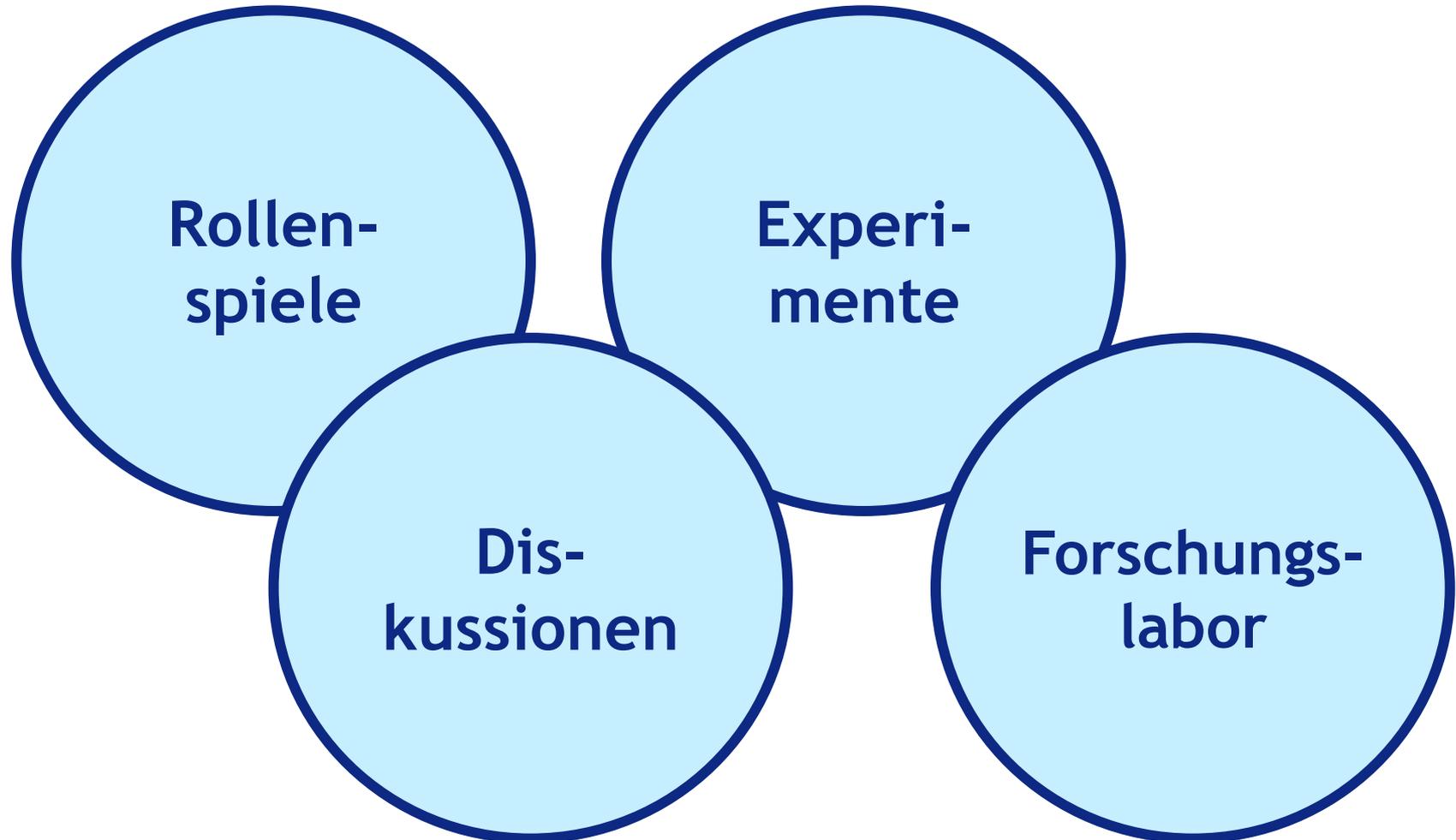
– DozentIn und Teilnehmende haben Veranstalter-Rechte, um den Raum je nach Bedarf ständig anpassen zu können

■ ■ Raumgestaltung / Einsatz von Pods:

– Webcam und Materialfreigabe im Zentrum des Kursraumes

– Chat, Teilnehmerliste und Abstimmung für organisatorische Fragen klein am Rand

– Großer Bereich für Notizen zur Ergebnissicherung



■ ■ **Teilnehmerzahl:** Lerngruppe von zwei bis vier Personen

■ ■ **Länge:** 30 - 60 Minuten

■ ■ **Rechtevergabe:**

– DozentIn ist nicht anwesend, Studierende haben Veranstalter-Rechte

■ ■ **Raumgestaltung / Einsatz von Pods:**

– Webcam nimmt größten Raum ein, Materialfreigabe daneben

– Große Bereiche für Chat und Notizen

– Teilnehmerliste nicht zwingend erforderlich

■ ■ Teilnehmerzahl: 2 (DozentIn und StudentIn)

■ ■ Länge: 10 - 20 Minuten

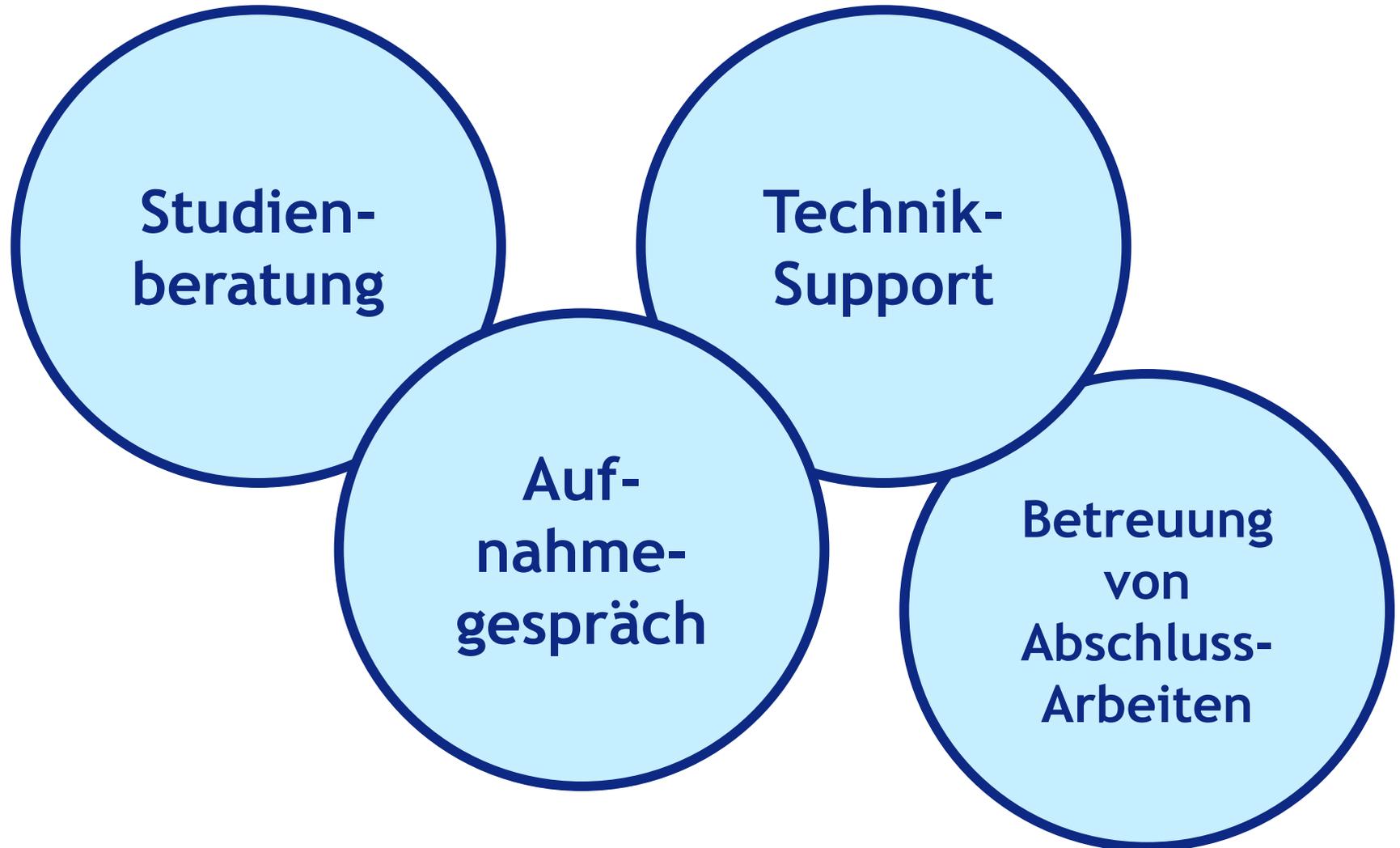
■ ■ Rechtevergabe:

– DozentIn hat Veranstalter-Rechte (Video, Ton und Material)

– Studierende haben Moderatoren-Rechte und können Webcam nach Belieben freischalten, Mikrofon ist dauerhaft freigeschaltet

■ ■ Raumgestaltung / Einsatz von Pods:

– Webcam, Materialfreigabe und notizen groß zu Beginn, Raum kann aber jederzeit an die jeweiligen Bedürfnisse der Besprechungsteilnehmenden angepasst werden



■ ■ Teilnehmerzahl: 4 (PrüferInnen und StudentIn)

■ ■ Länge: 30 - 60 Minuten

■ ■ Rechtevergabe:

– PrüferIn hat Veranstalter-Rechte

– Prüfling hat Moderatoren-Rechte und kann Materialfreigabe nach Belieben einsetzen, Mikrofon ist dauerhaft freigeschaltet

■ ■ Raumgestaltung:

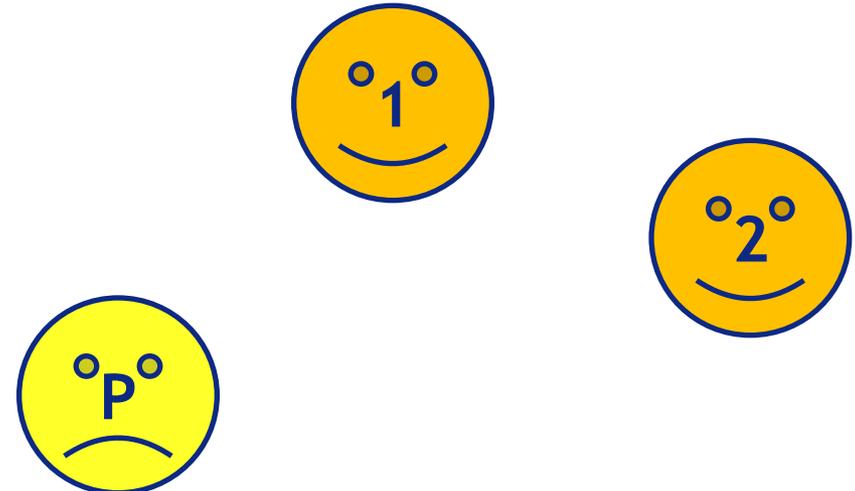
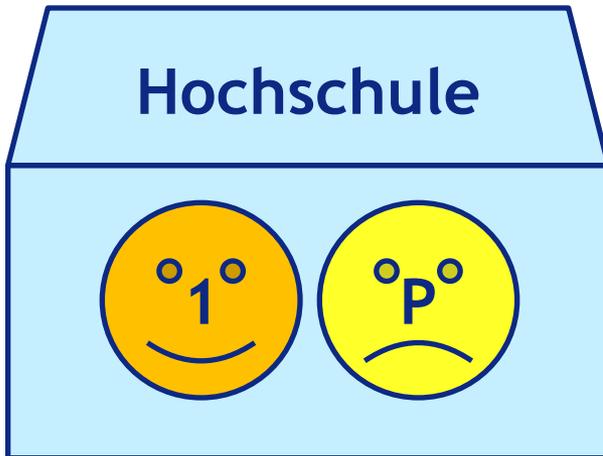
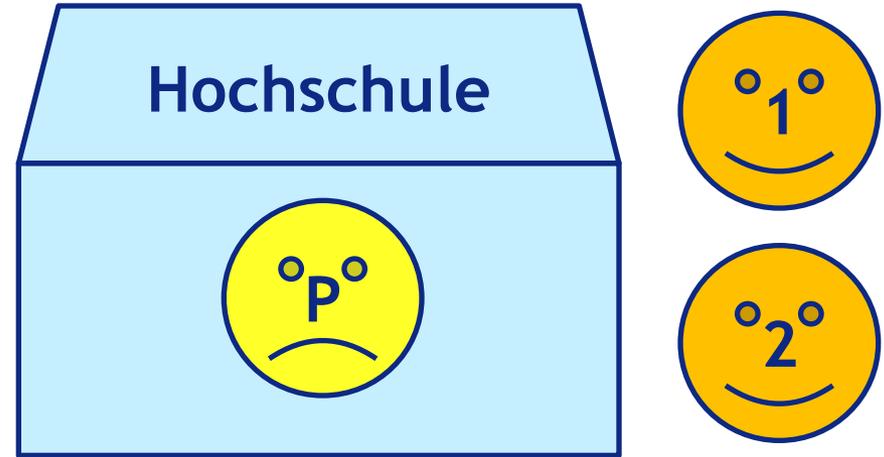
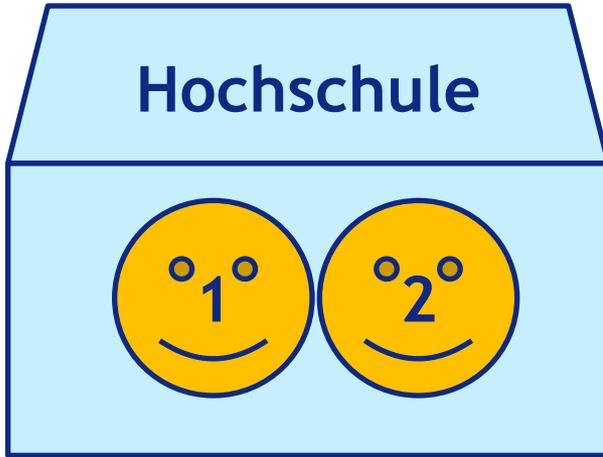
– Materialfreigabe und Webcam als Hauptelemente

– Chat als Kommunikationskanal bei technischen Problemen

– Teilnehmerliste, Abstimmung und Notizen eher unnötig

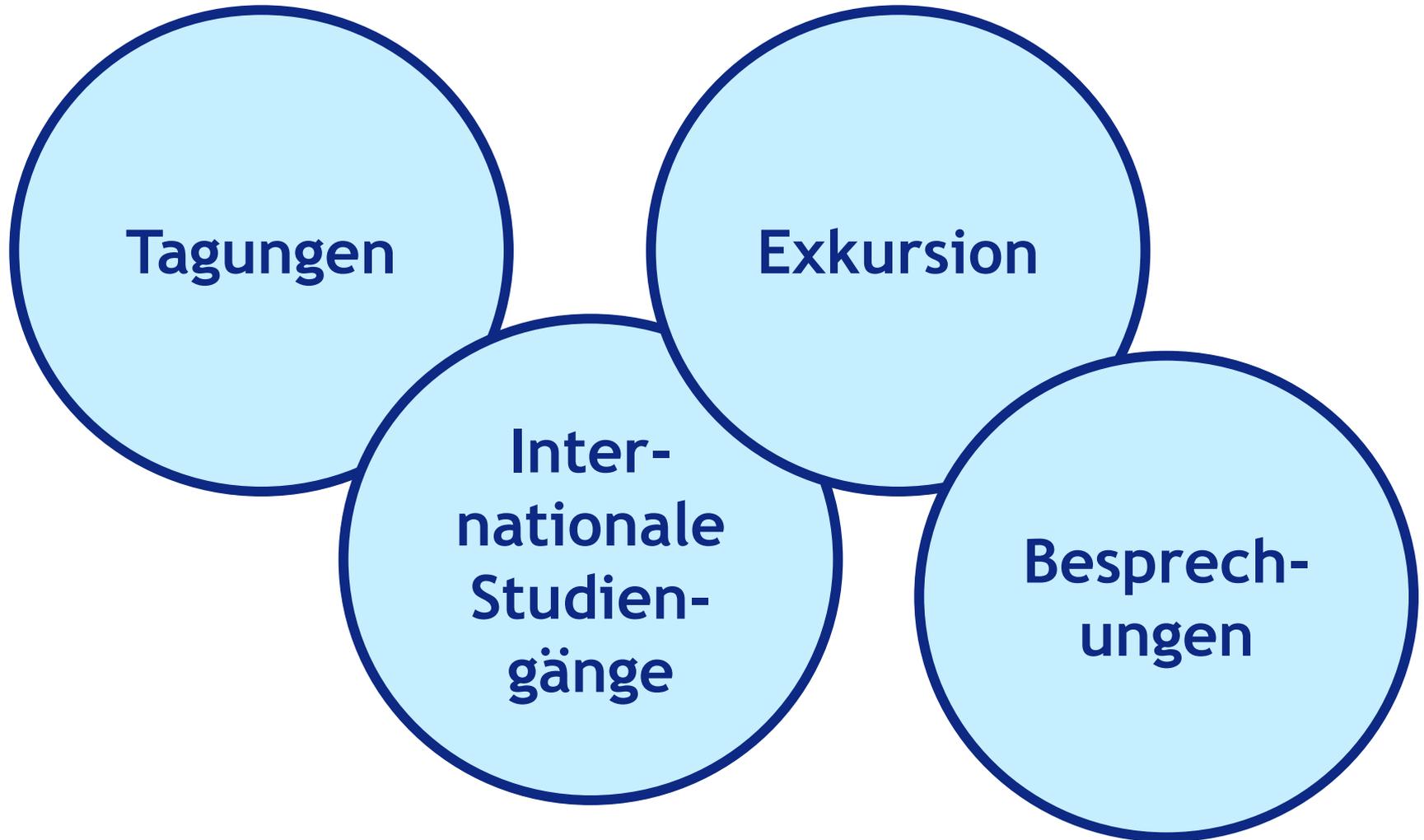
Mündliche Prüfung

Veranstaltungsformen V



Weitere Veranstaltungsformen

Veranstaltungsformen V



- ■ **Kurzweilige Quizzes**
- ■ **Abfrage der Tonqualität**
- ■ **Meinungsbilder zu seminarbezogenen Themen**
- ■ **Zufriedenheit mit Seminarverlauf**
- ■ **Organisatorisches: Terminfindung, Gruppenbildung, Themenvergabe für Arbeitsgruppen**
- ■ **Zwischenevaluation**
- ■ **Memos („Haben Sie x zur Kenntnis genommen?“)**

- ■ **Begrüßung durch Dozierende**
- ■ **Antwort auf Fragen von Dozierenden**
- ■ **Sammlung von Zwischenfragen**
- ■ **Small-Talk unter Studierenden**
- ■ **Kurze Statements zu Vortrag**
- ■ **Sammlung von Begriffen (Brainstorming)**
- ■ **Nachbesprechung nach offiziellem Seminar-Ende („Lounge“)**

Funktionen III

Meinung zur Aufzeichnung und dauerhaften Bereitstellung einer Aufzeichnung des Webinars?



- ■ Klärung von
Verständnisproblemen
- ■
Prüfungsvorbereitung
- ■ Nacharbeitung für
erkrankte Studierende

- **Technik-Check:** Support ab 30 min vor offiziellem Seminarstart
- **Warm-Up:** Kurze Small-Talk-Runde etwa 15 min vor Start.
- **Ton-Check:** Abstimmung als Live-Feedback bei Übertragungsproblemen.
- **Seminar-Mitschnitt:** Willkommene Gelegenheit zur Wiederholung.
- **Tempo:** Langsames Sprechen für Datenübertragung und Verständnis.
- **Powerpoint-Präsentation:** Visuelle Anreize statt Text („Erinnerungs-Anker“, „Geschichten erzählen“).
- **Interaktivität:** Viele kleine interaktive Aktivitäten, um Aufmerksamkeit dauerhaft zu gewährleisten.
- **Transparenz bei Weiterentwicklung:** Bei Webinaren geht leicht etwas schief, Dozierende sollten Studierende über Problemquellen und Lösungsansätze stets auf dem Laufenden halten

Vollbild



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Teilnehmer (7)

Active Leutprecher

Veranstalter (2)

Hagemann

Sebastian Wieschowski

Moderatoren (5)

Anika Tismer

b.saneke

Denise Brodbeck

Marc Lichte

Svenja

Teilnehmer (3)

Chat 3 (Alle)

Sebastian Wieschowski: Guten Abend

Sebastian Wieschowski: Wir warten noch ein oder zwei Minuten auf die weiteren Teilnehmenden.

Sebastian Wieschowski: Dann begrüße ich kurz und danach übernimmt Tim Hagemann.

Marc Lichte: hallo und ich dachte schon ich korrvn nicht rein,puhhhh aufregend

Hagemann: beim Friseur gewesen?



Sebastian Wieschowski